

Mythos Hammaburg

Ein archäologischer Rundgang durch Hamburg

Mit Ausgrabungen aus der Gründerzeit ab dem 9. Jahrhundert

Vielen von uns sind die Namen Hammaburg und der Missionar Ansgar ein Begriff, doch wie genau hängt das alles mit der Gründung von Hamburg zusammen? Wie verlief der erste Zusammenstoß mit den Wikingern und gab es wirklich nur eine Hammaburg?

Die Antworten auf diese Fragen und noch vieles mehr wollen wir während einer Tour durch die Hamburger Innenstadt von einem fachkundigen Guide erfahren.

Einige Details kann man schon im Internet auf den Seiten des Archäologischen Museums Hamburg nachlesen und anhand einiger Bilder ansehen.

Dieser spannende Rundgang quer durch die Gründungsjahre unserer Stadt beginnt am 15.05.2024 um 14:00 Uhr am Speersort 10 vor dem Museum „Die Bischofsburg“. Die Führung wird 90 Minuten dauern. Es können Max 25 Personen teilnehmen. Also bitte rechtzeitig anmelden für die Teilnahme. Die Gebühr für den Guide von 93 € werden wir auf die Teilnehmer umlegen. Gegebenenfalls könnte noch ein Eintrittsgeld hinzukommen.

Im Anschluss werden wir noch in einem Café bei Kaffee und Kuchen zusammen sitzen, wie wir das bislang auch gemacht haben.

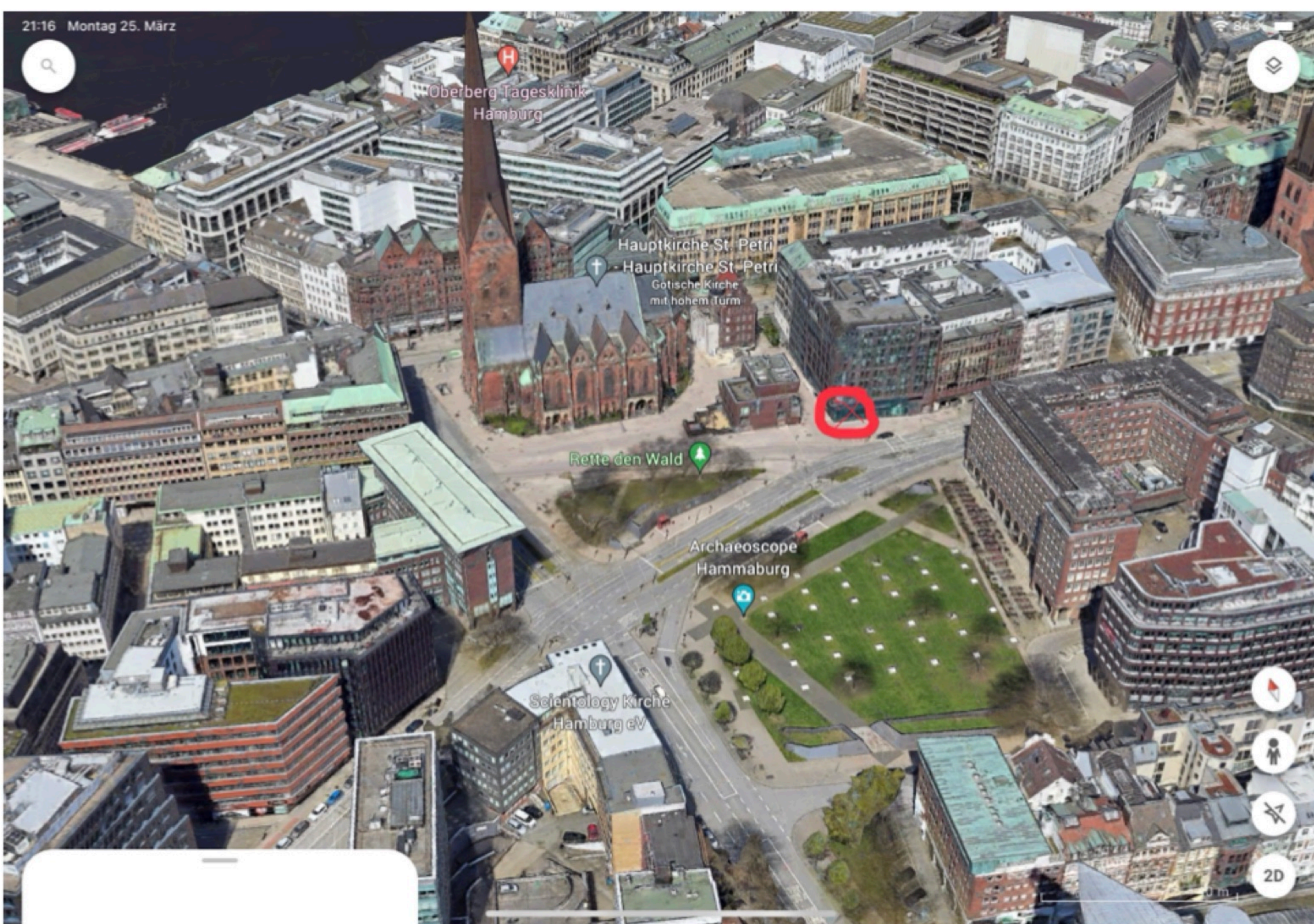


Foto aus Google Earth mit markiertem Treffpunkt



Bilder aus dem Internet www.amh.de über diese Führung

Erst die Ausgrabungen am Hopfenmarkt im Jahr 2014/15 brachten Gewissheit: Dank guter Holzherhaltung kann die Neue Burg auf die frühen 1020er Jahre datiert werden. Also wurde sie bereits durch Graf Bernhard II. Billung gebaut.

